

Inhalt

Vorbemerkung:

Warum ein kritisches Buch über den Naturalismus sich auch engagiert mit der Giordano-Bruno-Stiftung (gbs) befasst	7
---	---

Einleitung:

Die Giordano-Bruno-Stiftung (gbs) als Zentrale deutscher Atheisten, Materialisten, Naturalisten, Entstehung, Charakter, Motive, Gründer	9
---	---

Erster Teil

Vorstufen, Vorläufer, Leit- und Vorbilder des Evolutionären Humanismus	22
--	----

1. Wäre Giordano Bruno mit der gbs einverstanden?	22
2. Julian Huxley – der eigentliche Erfinder, Begründer und Ideengeber des Evolutionären Humanismus	30
3. Charles Darwin – Urvater der gbs?	44
4. Richard Dawkins – zu Unrecht von der gbs in Beschlag genommen?	55
5. Moral bei Einstein und der gbs	90
6. Friedrich Nietzsche und der Hedonismus des evolutionären Naturalismus	105
7. Wolf Singer, Hirnforschung, Naturalismus und Materialismus	117
8. Michael Schmidt-Salomon, der Chef-Ideologe der gbs: Eine Selbst- und Fremdcharakteristik	145

Zweiter Teil

Widersprüche, Ungereimtheiten, Verirrungen und Verwirrungen des Chefdenkers des Naturalismus in Deutschland	154
Widerspruch I: Der Mensch nichts als ein Affe?	154
Widerspruch II: Der Gegensatz von Ich-Bewusstsein als Illusion und als Realität	157
Widerspruch III: Doch eine Sonderrolle des Menschen?	159
Widerspruch IV: Willensfreiheit oder Determination?	161
Widerspruch V: Glaubende als Dummies. Religiöse als Idioten (Religionen)	178
Widerspruch VI: Schmidt-Salomons falsche Behauptung einer Irreligiosität Einsteins	194
Widerspruch VII: Eklatante Fehlinterpretation Albert Schweitzers durch MSS	202
Widerspruch VIII: Auch Heinrich Heine wurde von MSS einseitig und inadäquat benutzt	206
Widerspruch IX: Selbst Sigmund Freud von MSS nicht gerecht beurteilt	213
Anmerkungen	221
Schriften des Verfassers zum weiteren Umfeld der Thematik dieses Buches	243
Kurzbiografie des Verfassers	247